

Update

Editorial

Hallo liebe Geschäftspartner:innen,

aufgrund der Digitalisierung sind Unternehmen gefordert, immer flexibler auf Marktveränderungen zu reagieren. Dies stellt besonders die Intralogistik vor eine Herausforderung, da die Lagerprozesse immer komplexer werden und die Reaktionszeiten gleichzeitig kürzer werden sollen. Eine effiziente und ressourcenschonende Lagerhaltung ist daher unverzichtbar, um im Wettbewerb langfristig zu bestehen.

Mit unserem SaaS-basierten WMS storelogix unterstützen wir Sie dabei, Ihre logistischen Prozesse effektiv und nachhaltig zu gestalten. Die gemeinsame Ressourcennutzung über unsere private Cloud sorgt für mehr Effizienz und Nachhaltigkeit bei der Nutzung von Strom, Heizung/Kühlung und Ressourcen.

Unser Ziel ist es, Ihnen intelligente und zukunftsfähige Werkzeuge an die Hand zu geben. Dazu digitalisieren wir bei storelogix kontinuierlich unsere Prozesse. Ein Beispiel hierfür sind unsere mobilen EvoScan Masken, für die wir erneut ausgezeichnet wurden. Aber auch unsere neue Webanwendung, in der alle Produktinformationen digital gespeichert und automatisch aktualisiert werden. Beides sind Meilensteine, die wir bereits in diesem Jahr gesetzt haben.

Wir freuen uns daher, mit Ihnen den Weg in die Zukunft fortzusetzen und sind gespannt auf viele weitere innovative Projekte in diesem Jahr.

Ihr Holger Meinen
Geschäftsführender
Gesellschafter



Interview_Update

Mit nachhaltigen Logistik-Lösungen zum Erfolg

global brands logistics setzt auf neueste Technologien und eine ganzheitliche Abwicklung aller Logistikprozesse. In unserem Interview gibt Geschäftsführer Reiner Heinlein einen spannenden Einblick in die Logistikprozesse des Unternehmens.



Reiner Heinlein
Geschäftsführer global brands logistics GmbH, Nürnberg

global brands logistics ist der Spezialist für Kontraktlogistik und Fulfillment für E-Commerce und Transport. Unter dem Slogan „Global handeln – lokal denken“ bietet der Dienstleister flexible Logistik-Lösungen für internationale Konzerne bis mittelständische Unternehmen an. 2017 wechselte gbl zu storelogix, um die Prozesse in der Lagerverwaltung noch effizienter und skalierbarer zu gestalten und um den Mandant:innen mehr Flexibilität zu bieten. Mittlerweile agiert das Logistikunternehmen an vier Standorten in der Metropolregion Nürnberg und bietet Kapazitäten auf insgesamt 130.000 Quadratmetern Lagerfläche an. Dabei setzt der Fulfillment-Anbieter auf die neuesten Technologien und eine ganzheitliche sowie nachhaltige Abwicklung aller Logistikprozesse.

Herr Heinlein, stellen Sie uns das Logistikunternehmen gbl zu Beginn bitte einmal vor und verraten Sie uns, was Ihr Erfolgsrezept für den stabilen Wachstumskurs der vier Standorte Nürnberg, Roßtal, Fürth und Ansbach ist.

Reiner Heinlein: Die global brands logistics – kurz gbl – ist Spezialist für Kontraktlogistik und Fulfillment im Bereich E-Commerce und Transport.

In Bezug auf unser Erfolgsrezept spielen sicherlich viele Faktoren eine Rolle. Aber aus meiner Erfahrung würde ich sagen, dass es vor allem drei wichtige Dinge gibt, über

die sich immer wieder neue Geschäftsmöglichkeiten erschließen:

Erstens setzen wir an allen Standorten auf neueste Technologien und spezielle Softwarelösungen, um Prozesse zu automatisieren und eine höhere Effizienz und Produktivität zu erreichen.

Zweitens setzen wir auf eine hohe Qualität in unseren Dienstleistungen und optimieren stetig unsere Prozesse, um die Erwartungen unserer Kunden zu erfüllen oder sogar zu übertreffen.

Und drittens haben wir an allen Standorten sehr gute Teams mit äußerst qualifizierten und engagierten Mitarbeiter:innen.

Ihre Waren werden umweltbewusst mit Ihrem eigenen Gleisanschluss transportiert, das an das regionale Gleisnetz angebunden ist. Damit arbeiten Sie aktiv daran, den weltweiten CO₂ Ausstoß zu verringern. Wie sah der Prozess aus und welche Möglichkeiten haben sich dadurch für Sie aufgetan?

Reiner Heinlein: Dieser Prozess war tatsächlich sehr aufwändig, da wir viele Genehmigungen einholen und Abstimmungen mit den Behörden sowie der Deutschen Bahn vornehmen mussten.

Fortsetzung des Interviews auf Seite 2 »

Aktuelles

Die neuen Azubis stellen sich vor

Drei neue Auszubildende bereichern unser Team und stellen sich in der aktuellen Ausgabe vor. Sie berichten von ihren Beweggründen, eine Ausbildung bei uns zu starten und den Erfahrungen, die sie bisher gesammelt haben.

Seite 2

ecofulfillment setzt auf storelogix als WMS-Partner

Der Fulfillment-Dienstleister setzt damit auf zukunftsweisende Technologien und treibt die Effizienz seiner Logistikprozesse weiter voran. **Seite 3**

LogiMAT 2023: Besucher-Rekord und zweiter Platz für storelogix

Neben einem erfolgreichen Messeauftritt durften wir uns bei einem Intralogistik-Pitch der besonderen Art über den zweiten Platz freuen. **Seite 3**

Neues Feature: storelogixWeb

Mit der neuen Webanwendung storelogixWeb können sowohl Kund:innen, als auch Mandant:innen ihre jeweiligen Aufträge, Bestände und Retouren tagesaktuell einsehen und für die interne Kommunikation sowie ihren Kundensupport nutzen. **Seite 4**

EvoScan gewinnt internationalen iF Design Award

Erfolgreiches User Interface! Unsere innovativen Software-Oberflächen wurden erneut für ihre Nutzungsqualität und für ihr Bedienerlebnis ausgezeichnet. **Seite 4**



« Fortsetzung des Interviews von Seite 1

Aber es hat sich gelohnt. Neben dem Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekt zählen natürlich auch die Vorteile auf der wirtschaftlichen Seite. So können wir Transportprozesse selbst optimieren, was Zeit und Kosten spart. Der Gleisanschluss ermöglicht beispielsweise auch, dass wir größere Mengen an Gütern auf einmal transportieren können. Und wir können Lieferungen und Transporte flexibler planen, ohne auf externe Transportdienstleister:innen angewiesen zu sein, sowie Transportwege verkürzen, was wiederum gut für die Effizienz im Logistikprozess ist.

Auf der Website von global brands logistics werben Sie damit, dass der Aufwand für Ihre Kundinnen und Kunden dank der Full-Service-Leistungen sinkt. Doch wie sieht das Ganze in der Praxis aus und wie schaffen Sie es, dabei auch noch die Logistikkosten zu minimieren?

Reiner Heinlein: Mit unseren Full-Service-Leistungen über-

nehmen wir für unsere Kundenschaft die gesamte Organisation und Koordination der Logistikprozesse und decken alle Aspekte von der Lagerung und Kommissionierung bis hin zum Versand und dem Retouren-Management ab. Dadurch sinkt zum einen der Aufwand für die Unternehmen, zum anderen können wir durch unsere Erfahrung und unser Know-how ihre Logistikprozesse stetig optimieren. Unsere Kund:innen profitieren davon, dass wir auf neueste Technologien und effiziente Prozesse setzen, um die Logistikkosten zu minimieren und gleichzeitig eine höhere Transparenz in der Abwicklung zu gewährleisten. Dadurch kann sich unsere Kundenschaft wieder auf ihr eigentliches Kerngeschäft konzentrieren.



Neues Logistiklager in Ansbach mit Freiflächen, für noch umfassendere Logistikdienstleistungen

Sie setzen unser Lagerverwaltungssystem storelogix bereits seit sechs Jahren in Ihrem Lager in Nürnberg ein. Wenn Sie zurückdenken: welche Aspekte haben Sie damals von unserem Warehouse Management System überzeugt?

Reiner Heinlein: Damals waren wir auf der Suche nach einer umfassenden Softwarelösung, um unsere Prozesse in der Intralogistik papierlos und effizienter abzuwickeln. So wollten wir beispielsweise unsere Lagerkapazitäten und Abläufe optimieren, die Auftragsabwicklung beschleunigen und vor allem die Mitarbeiter:innen entlasten. Das alles und noch viel mehr konnten wir mit storelogix realisieren. Dabei hat uns vor allem

die Flexibilität und Skalierbarkeit des Systems überzeugt, die es uns zu jeder Zeit ermöglicht, auf veränderte Anforderungen schnell reagieren zu können.

Im Jahr 2021 haben Sie unser WMS storelogix in zwei weiteren Lagern, am Standort Fürth und Ihrem Hauptsitz Roßtal/Buchschwabach in Betrieb genommen. Welche Vorteile haben Sie davon überzeugt und inwiefern konnten die Abläufe und Einstellungen des Systems aus dem anderen Lager übernommen werden?

Reiner Heinlein: Wir haben ja mit storelogix bereits sehr gute Erfahrungen in unserem Nürnberger Lager gesammelt. Da lag es nahe, das System auch an unseren weiteren Standorten einzusetzen. Die nahtlose Integration in unsere Prozesse, sowie die Möglichkeit, die Einstellungen und Abläufe des Systems zu übernehmen, haben uns die Entscheidung für storelogix leicht gemacht. Dadurch konnten wir Zeit und Kosten sparen und unseren Kund:innen noch effizientere Logistik-Lösungen anbieten.

Wenn Sie fünf Jahre vorausschauen: Wo sehen Sie das Unternehmen gbl und wie unterstützt storelogix Sie auf Ihrem Weg dahin?

Reiner Heinlein: Wir haben uns für die nächsten fünf Jahre viel vorgenommen. Als starkes und innovatives Unternehmen setzen wir natürlich weiterhin auf neueste Technologien, nachhaltige Lösungen und die Optimierung unserer Geschäftsprozesse, um unseren Kund:innen den bestmöglichen Service zu bieten. Außerdem werden wir unsere Position auf dem Logistik-Markt weiter ausbauen und unser Team vergrößern. Dabei werden nicht nur unsere Lager an den Standorten Nürnberg, Fürth und Roßtal eine wichtige Rolle spielen, sondern auch unser neues Lager in Ansbach.

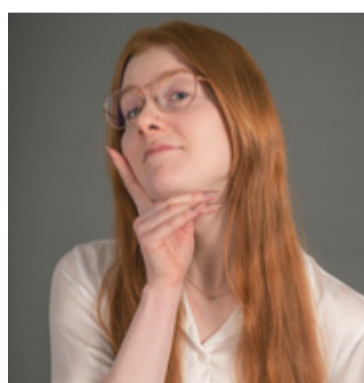
storelogix wird uns darin unterstützen, indem es uns standortübergreifend eine effiziente und skalierbare Lagerverwaltung ermöglicht und uns hilft, flexible und maßgeschneiderte Logistik-Lösungen anzubieten.

Insights

Zukunftssichere Perspektive für neue Auszubildende

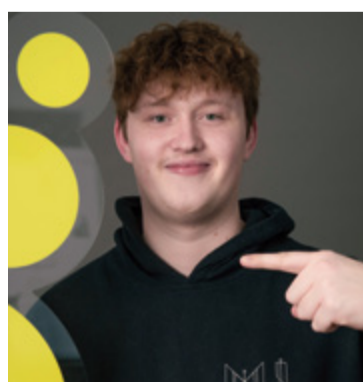
Auszubildende sind die Zukunft von morgen! Deshalb bieten wir jungen Menschen eine qualitativ hochwertige Ausbildung, in der sie mit unseren Teams zusammenarbeiten und sich eine solide Basis für ihre berufliche Zukunft aufbauen können.

Eine gute Ausbildung ist in der heutigen Zeit von entscheidender Bedeutung, sowohl für junge Menschen, als auch für Unternehmen. Insbesondere der aktuelle Fachkräftemangel stellt eine große Herausforderung dar, da viele Unternehmen Schwierigkeiten haben, geeignete Mitarbeiter:innen zu finden. Um diesem Mangel entgegenzuwirken, setzen wir uns dafür ein, junge Menschen auszubilden und ihnen die notwendigen Fertigkeiten und Kenntnisse zu vermitteln, die sie in ihrem Beruf benötigen. Dadurch möchten wir aktiv dazu beitragen, junge Menschen zu fördern und uns langfristig eine talentierte und motivierte Belegschaft aufzubauen. Wir freuen uns daher ganz besonders, im Folgenden drei neue Auszubildende vorzustellen, die letztes Jahr bei uns angefangen haben.



Anna-Lisa Wirth ist 25 Jahre alt und seit September 2022 Teil unseres Marketing-Teams. Vor ihrer Ausbildung hat die junge Ennepetalerin bereits ein Studium angefangen, dort aber schnell gemerkt, dass ihr der praktische Teil fehlt und daraufhin eine Ausbildung als Kauffrau für Marketingkommunikation bei uns begonnen. Gut gefällt ihr die Abwechslung in ihrem Arbeitsalltag und die Möglichkeit, sich in den unterschiedlichsten Be-

reichen und Aufgaben auszuprobieren. „Wenn ich gerade super kreativ bin, mache ich was in diese Richtung. Wenn nicht, dann mache ich halt was anderes.“, erzählt Anna-Lisa begeistert. In ihrer Freizeit zeichnet, näht oder häkelt sie, zockt Videospiele mit ihren Freunden und verbringt viel Zeit mit ihrer Familie.



Leon Achteres hat im Sommer sein Abitur abgeschlossen und im August seine Aus-

bildung als Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung begonnen. „Ich habe mich schon als Kind für die Technik und vor allem PCs interessiert“, erzählt der 20-jährige Bochumer. „In der Schule habe ich dann ein Praktikum in dem Bereich gemacht und danach war mir klar: das isst es!“.

Die Wahl, seine Ausbildung bei uns zu beginnen, fiel ihm leicht. Von Beginn an war er begeistert von unserem WMS storelogix und wusste, dass er sich bei uns weiterentwickeln kann. In seiner Freizeit trifft sich Leon gerne mit Freunden, spielt Paddle-Tennis und geht ins Fitnessstudio. Aber vor allem sieht man ihn bei jedem Fußballspiel der Bochumer im Stadium.



Frederik Schlünkes ist ebenfalls direkt nach dem Abitur mit einer Ausbildung als Fach-

informatiker für Anwendungsentwicklung bei uns gestartet. Der junge Bochumer ist leidenschaftlicher Programmierer und liebt es, sich neuen Aufgaben und Herausforderungen zu stellen. Frederik war bereits früh klar, dass er nicht „einer von hundert Auszubildenden sein möchte, um die sich halbherzig gekümmert wird“. Seine Priorität lag auf einem kleinen Unternehmen, in dem er von Anfang an ein Teil des Teams ist und seine Ideen mit einbringen kann. „Wir arbeiten hier in einer tollen Arbeitsatmosphäre, in der ich mich direkt wohlfühlt habe.“, erzählt der 18-Jährige. In seiner Freizeit geht er gerne mit seinen Freunden ins Fitnessstudio, ist leidenschaftlicher Autofahrer und macht außerdem gerade seinen Motorradführerschein.

Ab August 2023 freuen wir uns bereits auf zwei weitere Auszubildende im Bereich Büromanagement und Software. Zudem sucht unsere Software-Abteilung noch weitere Auszubildende als Fachinformatiker:in für Anwendungsentwicklung. Unsere aktuellen Ausbildungsstellen finden Sie auf unserer Website unter storelogix.de/ausbildung.

Neukunde ecofulfillment setzt auf innovative Logistiklösungen mit storelogix

In Rekordzeit haben wir unser LVS in das Lager des Berliner Fulfillment-Anbieters implementiert und konnten gemeinsam die heterogene Systemlandschaft im Lager in ein einheitliches und standardisiertes System umwandeln.

Das inhabergeführte Unternehmen ecofulfillment ist einer der führenden Logistik-Partner für dynamische Online-Händler. Mit einem Mix aus Erfahrung und neuen Ideen bringt der Fulfillment-Experte frischen Wind in die Logistikbranche und überzeugt die Kund:innen mit seiner unkonventionellen Strategie.

Von D2C-Marken über Shopbetreiber oder Marktplatzhändler bis zu B2B-Unternehmen – das Unternehmen bietet seine Dienstleistungen für verschiedenste Kund:innen und Marken an und überzeugt mit seiner Erfahrung und Professionalität.

Ende des vergangenen Jahres begann die Zusammen-

arbeit zwischen ecofulfillment und uns, um mithilfe unseres WMS, die anspruchsvollen Anforderungen an die Multi-Channel-Anbindungen und die Abwicklung von Importwaren zu erfüllen.

Nach unserem ersten Kennenlernen auf der K5 Konferenz in Berlin, konnten wir letztendlich durch die Skalierbarkeit unseres Systems überzeugen und die Software innerhalb von viereinhalb Wochen im Lager des Kunden implementieren – und das während des Weihnachtsgeschäfts!

Das integrierte Reporting- und die Statistik-Module von storelogix unterstützen den Fulfillment-Dienstleister dabei, die Pain Points ihrer Kund:innen

noch schneller und detaillierter zu ermitteln und aktiv Lösungen zu finden. Die flexiblen Schnittstellen und die vielen verschiedenen Funktionen der Lagersoftware sowie die Kostentransparenz von storelogix haben das Unternehmen letztendlich überzeugt, gemeinsam mit uns zu wachsen.

Das Berliner Unternehmen verfügt über mehrere Standorte und ein sehr dynamisches Geschäft, was storelogix zum perfekten Anbieter macht. Dank unseres Produkt-Ansatzes können wir uns innerhalb kürzester Zeit flexibel an neue Anforderungen anpassen und unser Produkt je nach Bedarf des Kunden skalieren. Vorher arbeitete ecofulfillment mit ei-



Photocredit Panattoni

Der neue Standort im Panattoni Campus bietet ausreichend Fläche für die Lagerung und den Umschlag von Verbrauchsgütern wie Lebensmittel, Drogerieartikel oder Bücher

ner heterogenen Systemlandschaft, welche sie nun in enger Zusammenarbeit mit uns in ein einheitliches und standardisiertes System umwandeln konnten. Auf diese Weise wird ihren Logistik-Mitarbeiter:innen eine noch effizientere Arbeit ermöglicht. Der Dienstleister ist somit für die Zukunft gerüstet und kann das Geschäft noch weiter ausbauen.

Insgesamt zeigt die Zusammenarbeit zwischen ecofulfillment und storelogix, wie wichtig es für Unternehmen ist, eine effiziente und skalierbare Lagerverwaltung zu haben, um den anspruchsvollen Anforderungen des E-Commerce gerecht zu werden. Gemeinsam setzen wir mit unserem Kunden auf Digitalisierung und Wachstum.

Events

Besucher-Rekord und neueste Innovationen auf der LogiMAT

Im April waren wir wieder auf der LogiMAT in Stuttgart. Mit unserem SaaS-basierten LVS storelogix konnten wir viele Interessent:innen begeistern und sogar den zweiten Platz bei den „Gladiators of Intralogistics“ für uns gewinnen.

Bei der diesjährigen LogiMAT drehte sich alles um smarte und zukunftsfähige Lagerlogistiklösungen. Mit einem Besucherzuwachs von +25 Prozent gegenüber dem Vorjahr, übertraf die internationale Fachmesse für Intralogistik-Lösungen und Prozessmanagement sogar das Vor-Pandemieergebnis von 2019.

Zum wiederholten Male haben wir unsere innovative Lagerverwaltung vor einem breiten Publikum vorgeführt. Mit einem erfrischenden Standkonzept konnten wir viele Besucher:innen anlocken, gute Gespräche führen und sogar einige Neukund:innen dazugewinnen. Direkt vor Ort konnten Interessierte unser WMS storelogix genauer kennenlernen und die mobilen Evo-



Pierre Rossow, Leiter Customer Process Management, im Gespräch mit den Teilnehmer:innen der iwml Guided Tour

Scan Masken live testen. Mit MDE-Geräten ausgestattet, hatten Gäste die Möglichkeit, verschiedene Artikel selbst zu kommissionieren und unsere Software-Oberflächen auf Herz und Nieren zu prüfen. Eingetaucht in die Rolle eines Users, konnten sie schnell feststellen, wie sehr das intuitive

Handling den Arbeitsalltag vereinfacht und die Effizienz im Lager steigern kann.

Für ein besonderes Highlight am ersten Messetag sorgte außerdem der Besuch von Irgendwas mit Logistik. Die Logistikexperten Thomas Lührs und Jens Pommerening boten



Geschäftsführer Holger Meinen im Interview mit Irgendwas mit Logistik (iwml)

eine Guided Tour durch den Dschungel der Intralogistiklösungen und präsentierten einem ausgewählten Teilnehmerkreis einige ihrer Lieblingsdestinationen.

Im Rahmen der dreitägigen Messe luden iwml und Logistics Summit zudem zu einer ganz besonderen Aftershow-Party ein. Unter dem Motto „Gladiators of Intralogistics“ pitchten sechs Unternehmen vor einer hochkarätigen Jury ihre Ideen für die Intralogistik. Unsere Freude war besonders groß, als unser Geschäftsführer Holger Meinen mit unserer Vision von storelogix überzeugen konnte und den zweiten Platz gewann.

SAVE THE DATE!

**Treffen Sie uns
beim Logistics
Summit am
11. + 12.10.2023
in Düsseldorf**



Terminvereinbarung unter
+49 234 5885 130 oder
marketing@storelogix.de

Neue Webanwendung von storelogix: Effiziente Lagerbestandskontrolle in Echtzeit

Mit dem neuen Modul storelogixWeb können Sie ihren Mandant:innen direkte Einsicht auf deren Aufträge, Lagerbestände und Retouren geben – unabhängig vom WMS selbst.

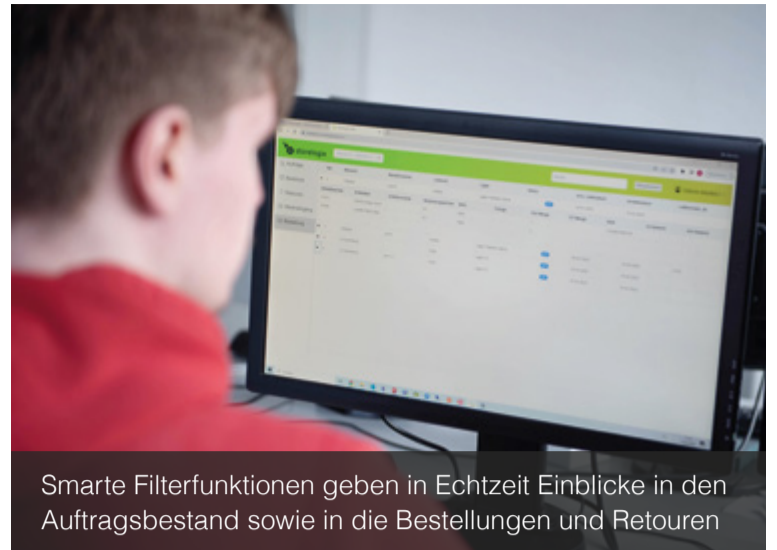
Schnell, übersichtlich und unkompliziert. Mit der neuen Webanwendung von storelogix können Sie von Auftrags- und Bestellnummern über Artikelnummern und Chargen bis hin zum Wareneingang und Ihren Lieferdaten alles mit nur

einem Klick direkt im Browser einsehen. Lange Kommunikationsketten und zeitintensive Rücksprachen mit Lagermitarbeitenden gehören somit der Vergangenheit an.

Alle relevanten Daten werden per Knopfdruck über die Web-

anwendung storelogixWeb angezeigt und stehen kompakt und übersichtlich in Echtzeit zur Verfügung. Jederzeit sind so alle grundlegenden Informationen über den Webbrowser einsehbar und können zur eigenen Bestandskontrolle oder zur Qualitätssteigerung des Kundensupports genutzt werden. Nicht nur Ihr eigenes Unternehmen, sondern auch Ihre externen Mandant:innen können so schneller auf Anfragen reagieren und die Effizienz auf beiden Seiten enorm steigern.

Um Aufträge und Positionen abzurufen, kann ganz einfach ein bestimmter Zeitraum angegeben werden. Durch farbliche Markierungen lässt sich daraufhin der Auftragsstatus erkennen. Filter- und Such-



Smarte Filterfunktionen geben in Echtzeit Einblicke in den Auftragsbestand sowie in die Bestellungen und Retouren



Mit der Kalenderfunktion können alle Aufträge und Positionen in einem gewählten Zeitraum angezeigt werden

funktionen erleichtern außerdem die Anzeige aller Positionen zu einem Auftrag oder Warenbestand und lassen sich von der Artikelnummer bis zur Charge und der EAN herunterbrechen. Welche Informationen genau einsehbar sind, entscheiden Sie.

Die Webanwendung wurde bereits in den ersten Lagern eingesetzt und trifft bei unseren Kund:innen aus Handel und E-Commerce auf großen Anklang. Sowohl im Lager selbst, als auch außerhalb unterstützt die Webanwendung enorm im Arbeitsalltag und steigert die Effizienz der Arbeiter:innen. Beispielsweise können die Mit-

arbeitenden bei der Kundenhotline alle Bestellungen und Retouren direkt einsehen und das Problem behandeln, ohne vorher Rücksprache mit den Mitarbeitenden aus dem Lager halten zu müssen.

Mit einem monatlichen Lizenzpreis können Sie storelogixWeb in Anspruch nehmen, externe Mandant:innen anlegen und von der Zusatzfunktion profitieren. Aufgrund der modernen Darstellung und intuitiven Bedienoberfläche der Webanwendung ist zudem kein aufwendiger Onboarding-Prozess notwendig und Sie können direkt durchstarten!

Award

iF Design Award: storelogix EvoScan überzeugt internationale Jury

Zum wiederholten Male hat sich unsere Logistik-App EvoScan mit ihrem durchdachten Design durchgesetzt! Gemeinsam mit unserem Partner Melting Elements konnten wir den renommierten iF Design Award in der Kategorie User Interface für uns gewinnen.

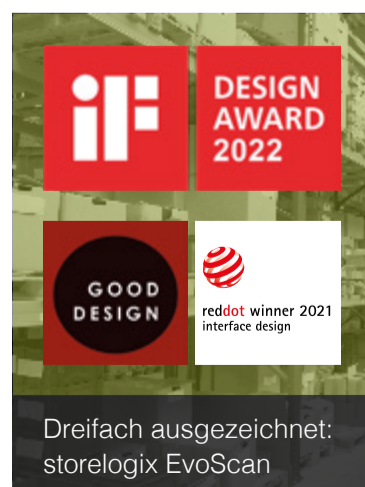
Seit 1954 wird der iF Design Award an besondere Leistungen im Bereich der Produktgestaltung verliehen und zählt heute zu den renommiertesten Design-Preisen weltweit. Mit unserem ergonomischen Design und der durchdachten Funktionalität von EvoScan konnten wir die internationale Jury von unseren mobilen Masken überzeugen und den Preis in der Kategorie User Interface mit nach Hause nehmen.

„Die erneute Auszeichnung unserer smarten Software-Lösung bestätigt, dass wir mit storelogix EvoScan eine mobile Kommissionierlösung geschaffen haben, mit der Unternehmen zukunftsfähig bleiben

und sich langfristig am Markt positionieren können“, erläutert unser Geschäftsführer Holger Meinen.

Die innovativen Software-Oberflächen ermöglichen dank ihres ergonomischen Designs ein einfaches Handling der Auftragsbearbeitung sowie übersichtliche Kommissionierdialoge. Die dynamischen und prozessschritt-orientierten Visualisierungen unterstützen die Anwender:innen vor Ort und verzeichnen die jeweiligen Fortschritte anhand von animierten Logix-Rings. Motivierende Sprüche auf dem Display sorgen zudem für zusätzliche Schmunzler bei der Arbeit.

Überzeugen Sie sich selbst von unserem Produkt und scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone, um die EvoScan Demo-App zu testen:



Impressum

Redaktion Juni 2023

Anschrift

common solutions GmbH & Co. KG
Wasserstraße 223, 44799 Bochum

Handelsregister

Geschäftsführer: Holger Meinen, Patrick Zimmermann
AG Bochum: HRA 4381
St-Nr.: 350/5826/0230
USt.IdNr.: DE154824549

Kontakt

Telefon: +49 234 5885 0
E-Mail: kontakt@storelogix.de
Web: www.storelogix.de

Redaktion & Layout

Michaela Baarß, Francesca Gonzales,
Anna-Lisa Wirth, Freja Schuldt

Bilder

gbl - global brands logistics GmbH,
Photocredit Panattoni (im Auftrag von ecotrade GmbH),
common solutions GmbH & Co. KG

Mehr Infos auf

Facebook, Youtube, LinkedIn und Xing
unter #storelogix



storelogix ist ein Produkt der common solutions GmbH & Co. KG.
Wenn Sie storelogix_Update nicht mehr erhalten möchten,
schreiben Sie bitte an marketing@storelogix.de

storelogix
Update